

## Holz-Auktion.

Auf dem Pfarrgrundstücke an der Röder unterhalb des Bades sollen  
**Donnerstag, den 25. März, nachm. 3 Uhr,**

7 Stück Eichen 15 bis 45 cm. stark  
 5 „ Rüster II bis 16 cm. stark  
 2 „ Ahorn II bis 19 cm. stark und  
 4 1/2 Meter hartes Brennholz  
 meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Ottendorf, den 22. März 1909.

Der Kirchenvorstand  
 Pf. Werner, Vors.

## Zahlungen

für Frau Dr. Theurich werden entgegengenommen von  
**Frau Baronin v. Künsberg**  
 Grossokrilla 13 b.

# Apotheke.

Zur Erleichterung des Apothekenverkehrs für die in meinem  
 Bereich Wohnenden, habe ich am Hause des Herrn Dr.  
 med. Stolzenburg einen Rezept-Briefkasten anbringen lassen,  
 der nach der Sprechstunde geleert wird. Ausserdem nimmt  
 Herr H o b e in Moritzdorf nach wie vor Rezepte für mich an.

Königsbrück, den 23. März 1909.

## Löwen-Apotheke Königsbrück.

## Abonnements-Einladung.

Zum Beginn des neuen Quartals erlauben wir uns wiederum  
 zu einem Abonnement auf die dreimal wöchentlich erscheinende

## „Ottendorfer Zeitung“

mit den fünf Gratis-Beilagen: „Illustrirtes Unterhaltungsblatt“  
 „Handel und Wandel“, „Feld und Garten“, „Spiel und Sport“, und  
 „Deutsche Mode“ hiermit ergebenst einzuladen.

Die „Ottendorfer Zeitung“ kostet vierteljährlich in Ottendorf-Okrilla  
 bei Abholung aus der Geschäftsstelle 1.— Mk., mit Zustagen ins  
 Haus 1.20 Mk.

In der Zeit ihres Bestehens hat sich die „Ottendorfer  
 Zeitung“ einen grossen Leserkreis erworben und wird in vielen Familien  
 als beliebtes Unterhaltungsblatt gern gelesen. Für die Herren  
 Geschäftsleute ist es daher von grossem Vorteil, die „Ottendorfer  
 Zeitung“ zur Publikation ihrer Inserate fleissig zu benutzen, da diese  
 Zeitung in allen Kreisen der Bevölkerung gelesen wird und deshalb  
 Anzeigen weiteste Verbreitung finden. Bei grösseren Insertions  
 Aufträgen bewilligen wir äusserst günstige Rabattsätze.

Bestellungen auf die „Ottendorfer Zeitung“ werden  
 von allen Postanstalten, Landbriefträgern, den Zeitungsboten, sowie in  
 unserer Geschäftsstelle jederzeit entgegengenommen.

Hochachtungsvoll

Verlag der „Ottendorfer Zeitung.“

## Gesang-Bücher

in einfachster und elegantester Ausführung

empfiehlt

**Hermann Rühle, Ottendorf-Okrilla.**

Billigste Preise!

Grösste Auswahl!

## Frachtbriefe

mit und ohne Firmendruck sind  
 stets lieferbar  
 Buchdruckerel H. Rühle.

## Osterjungen und Ostermädchen

erhalten dauernde Beschäftigung bei  
**August Walther & Söhne, Moritzdorf.**

Die Landwirtschaftl. Düngerverwertungs-Gesellschaft m. b. H.  
**Lausnitz.**

empfiehlt bis auf Weiteres ihr ständiges Lager in

**Thomasphosphatmehl Sternmarke**  
**und Kainit lose**

zu äussersten Tagespreisen und unter Garantie des angegebenen Gehaltes

## Stroh

(Flegelbruch) kaufen zu höchsten  
 Tagespreisen

**August Walther & Söhne**  
 Moritzdorf.

Gewandte

## Arbeiterinnen

finden lohnende, dauernde Beschäftigung.  
 Zu erfragen in der Exped. dieses Blattes.

## Einige Arbeiter

zum Steinebrechen werden angenommen.  
 Cunnersdorf im Steinbruch.

Eine

## Parterrewohnung

zum Preise von 140 Mk. ist zum 1. April  
 in Cunnersdorf zu vermieten.  
 Restaurant zum Rödertal.

## Blumen-

und Gemüsesamen

in prima Qualität

sowie blühende Rosen

empfiehlt

**Gärtnerei H. Rauh.**

## Briefpapier-

Ausstattungen

in den modernsten Papieren und  
 grosser Auswahl

Abreiss-Kalender

Briefordner, Schreibzeuge,

Schreibunterlagen

Poesie-, Postkarten-,

Briefmarken-

Photographie-Albums

und Ständer

Gesangbücher

Bilderbücher

Jugend-Schriften

in reichhaltiger Auswahl

Malbkästen für Kinder

Kolorier-Kette

Modellerbogen, Krippen,

Ankleide-Figuren

empfiehlt

**H. Rühle**

Gross-Okrilla.

Wegzugshalber billig zu verkaufen  
**Chaiselongue, kleines Bett-**  
**sofa, eiserne Bettstellen mit**  
**Matratzen, Zither, hoch-**  
**feines Damen-, Herren-**  
**und Knabenrad.**  
 Hänel, Radeburgerstr. 89 n.

## Frauenleiden

jeder Art als Weissfluss, Unterleibs-  
 schwäche, Gebärmutterknickung, Ver-  
 lagerung, Senkung behandelt nach den  
 neuesten Naturheilverfahren

**Frau Clara Moschke**  
 Frauenheilkundige (25jähr. Hebammenpraxis)  
 Radeberg, Birnauerstr. 26.  
 Mittwoch keine Sprechstunde.

## Stralsunder-

Spielkarten

empfiehlt

die **Buchhandlung.**

## Schlachtvieh-Preise

am 22. März 1909.

Zum Auftrieb waren gekommen: 295 Ochsen  
 228 Ralben und Rube, 244 Bullen, 289 Rälben  
 1166 Schafe und 2130 Schweine, zusammen  
 4352 Schlachtstücke. Es erzielten für 60  
 Rilo Ochsen Lebendgewicht 25-41 Mk.  
 Schlachtgewicht 55-77 Mk., Ralben und  
 Rube Lebendgewicht 23-39 Mk., Schlacht-  
 gewicht 48-71 Mk., Bullen Lebendgewicht  
 28-39 Mk., Schlachtgewicht 59-71 Mk.  
 Rälber Lebendgewicht 40-52 Mk., Schlacht-  
 gewicht 70-82 Mk., Schafe Lebendgewicht  
 31-38 Mk., Schafe Schlachtgewicht 60 bis  
 74 Mk., Schweine Lebendgewicht 46-54 Mk.,  
 Schlachtgewicht 61-69 Mk.

## Produktenpreise.

Dresden, 22. März. Preise in Mark.  
 Wetter: Schön. Stimmung: Ruhig.

I. An der Börse. Weizen pro 1000 kg  
 netto weißer 228 bis 236, brauner 75-78 kg  
 224-230 do feuchter (70-74 kg.) 212 bis  
 220, russischer, rot 245 bis 253, Rumän.  
 251 bis 256, Argentinier 251 bis 255,  
 Amerikan. weiß 240 bis 242, Roggen, pro  
 1000 kg netto, sächsischer (70 bis 74 kg.)  
 163-171, russischer 190-192, Gerste pro  
 1000 kg netto, sächsische 192 bis 200,  
 schlesische 205 bis 215, polener 200 bis 210,  
 böhmische 225-235, Futtergerste 147-160,  
 Hafer, pro 1000 kg netto: sächsischer 180 bis  
 187, Mehl pro 1000 kg netto: Cinqquantine,  
 alter 191-201, do neuer 185-195, Vaplan,  
 alte: alter 173-178, Husdenais, gelber alter  
 173-178, do. neuer feuchter 160 bis 168,  
 C-Weizen pro 1000 kg netto: Futterweizen 190 bis  
 197, Weizen, pro 1000 kg netto: sächsischer  
 180-190, Buchweizen, pro 1000 kg netto,  
 inländischer und fremder 200-210, Weizen,  
 pro 1000 kg netto feine 255-265, mittlerer  
 245-255, Rüböl, pro 100 kg netto mit  
 Feß raffiniertes 63, Rapoladen, pro 100 kg  
 (Erdnuss-Butter) 1 ng. 13.50, Reinfaden,  
 pro 100 kg (Dr. obner Marken). 1. 19.00  
 2. 18.50, Futte mehl 14.20-14.40, Weizen-  
 fleite, pro 100 kg netto ohne Sad (Dreidner  
 Marken, grobe 12.00-12.20, feine 11.40 bis  
 11.60, Roggenfleite, pro 100 kg netto ohne  
 Sad (Dreidner Marken) 12.40 bis 12.80  
 (feinste Ware über Roßig) Die für Artikel  
 pro 100 kg rotieren Preise verziehen sich für  
 Geschäfte unter 5000 kg. Alle anderen  
 Notierungen gelten für Geschäfte von mindestens  
 10000 kg. II Auf dem Markte: Kartoffeln  
 (50 kg) 3.30-3.50 Mark. Getreide (50 kg)  
 (50 kg) 3.70 bis 3.90 Mark! Roggen-  
 Mehl (Eckel) 33-35 Mark.

## Kirchennachrichten.

Donnerstag, den 25. März 1909.  
 Bedingungen.

Vorm. 10 Uhr: Basisschwedenkommunion.